

Pfarrmitteilungen

St. Franziskus und St. Klara Trierer Insel



vom 02. März 2026 – 31. März 2026

Zeit zur Umkehr

vom Überfluss zum Notwendigen
von der Übertreibung zur Genügsamkeit
vom Habenwollen zum Zufriedensein
von der Sucht zur Freiheit.

Zeit zur Umkehr

von der Heuchelei zur Aufrichtigkeit
von der Engherzigkeit zur Weite
von der Selbstgerechtigkeit zur Güte
von der Beliebigkeit zur Klarheit
vom Wankelmut zur Treue.

Zeit zur Umkehr

vom Ich zum Du
von der Entfremdung zur Nähe
von der Gleichgültigkeit zur Anteilnahme
von der Kränkung zur Versöhnung
von der Feindseligkeit zum Frieden.

Zeit zur Umkehr

vom Lärm zur Stille
von der Hektik zum Innehalten
von der Ungeduld zur Gelassenheit
von der Zerstreuung zur Sammlung
von der Oberfläche zum Wesentlichen

Gisela Baltes

Dienstag der 2. Fastenwoche

Dienstag, 03. März 2026

Rosenheim 18.00 Uhr Kreuzwegandacht

Mittwoch der 2. Fastenwoche

Mittwoch, 04. März 2026

Steinebach 18.00 Uhr Kreuzwegandacht

Freitag der 2. Fastenwoche

Freitag, 06. März 2026

Kausen 16.00 Uhr Gottesdienst und Treffen
Pfarr- und zum Weltgebetstag der Frauen
Gemeindezentrum

3. Fastensonntag

Samstag, 07. März 2026

Malberg	16.30 Uhr	Vorabendmesse für die Verst.: 1. Jgd. Heinz Nolden; Änni Nolden.
Elkenroth	18.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier mit Kommunionspendung Fürbitte für: 1. Jgd. Karl-Heinz Hüsck; Anita Hammer; Karl Heinz Hammer.
Nauroth	19.00 Uhr	Vorabendmesse

Sonntag, 08. März 2026

Kausen	09.00 Uhr	Hochamt für die Verst.: Käthe und Konrad Hüsck; Hilde und Franz Lück.
Gebhardshain	10.15 Uhr	Hochamt mit Vorstellung der Erstkommunionkinder für die Verst.: Sechsw. Amt Arnold Hammer; 1. Jgd. Monika Rötzel; Hedwig und Clarus Hammer; in besonderer Meinung.
Rosenheim	11.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier mit Kommunionspendung zur Misereor-Fastenaktion „Hier fängt Zukunft an“ Fürbitte für: Sechsw. Amt Paul Moll; Christa Moll; Josef und Luise Moll; Mathias Söhngen.

anschließend Fastenessen der Kfd im Bürgerhaus Rosenheim

Mittwoch der 3. Fastenwoche

Mittwoch, 11. März 2026

Steinebach	18.00 Uhr	Heilige Messe für die Verst.: Gebhard Strauch; Wilhelm und Helene Weib; Anna Lena Weib; Leb. und Verst. des Barbara- vereins e.V. Steinebach.
-------------------	-----------	---

Donnerstag der 3. Fastenwoche

Donnerstag, 12. März 2026

Rosenheim 18.00 Uhr Heilige Messe

Freitag der 3. Fastenwoche

Freitag, 13. März 2026

Gebhardshain 18.00 Uhr Kreuzwegandacht

4. Fastensonntag (Laetare) Fest des Ewigen Gebetes in Nauroth
--

Samstag, 14. März 2026

Kausen 16.30 Uhr Vorabendmesse
mit **Vorstellung der
Erstkommunionkinder**
für die Verst.:
Sechsw. Amt Winfried Benner;
Gisela Benner;
Paul Hahmann und
Hedwig und Franz Benner;
Alois und Anneliese Weib.

Steinebach 18.00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit
Kommunionspendung
Fürbitte für:
Sechsw. Amt Hubert Nauroth;
1. Jgd. August Mann.

**Christus spricht: Ich bin das Licht der Welt.
Wer mir nachfolgt, hat das Licht des Lebens.**

vgl. Joh 8,12

Sonntag, 15. März 2026

Steineroth	10.15 Uhr	Hochamt <u>Mitwirkung:</u> Kirchenchor „Cäcilia“ Kausen für die Verst.: Sechsw. Amt Ewald Arndt; Gertrud Arndt; 1. Jgd. Toni Mockenhaupt; Therese Mockenhaupt; Alois und Martha Kötting und verst. Angehörige; Franz und Franziska Miksche.
-------------------	-----------	---

Nauroth	<u>17.30 Uhr</u> 18.00 Uhr	Eucharistische Anbetung Festhochamt mit TE DEUM und Sakramentalem Segen für die Verst.: Maria und Ferdinand Becker und Angehörige; Engelbert Becker, Eltern und Geschwister; Maria und Reiner Pfeifer.
----------------	-------------------------------	--

Montag der 4. Fastenwoche

Montag, 16. März 2026

Malberg	<u>18.30 Uhr</u>	Heilige Messe für die Leb. und Verst. des Kath. Kirchbauvereins Malberg „Maria, Mutter der Kirche“.
----------------	------------------	--

Dienstag der 4. Fastenwoche

Dienstag, 17. März 2026

Rosenheim	18.00 Uhr	Kreuzwegandacht
------------------	-----------	-----------------

Mittwoch der 4. Fastenwoche

Mittwoch, 18. März 2026

Elkenroth 18.00 Uhr Festgottesdienst zum
Hochfest des **Hl. Josef**
mit Kommunionsspendung
Fürbitte für:
Hans und Gertrud Both;
Paul und Angela Schäfer;
Leb. und Verst. des Fördervereins
St. Elisabeth Elkenroth e.V.

Hl. Josef, Bräutigam der Gottesmutter Maria

Donnerstag, 19. März 2026

Steineroth 18.00 Uhr Festmesse

Im Traum sagt ihm ein Engel, was Gott von ihm erwartet.
Und **Josef** zögert nicht, dem Auftrag zu gehorchen.

Das klingt so einfach und ist doch so schwer.

Wie oft schon hörte ich in meinem Innern
eine Stimme, die mir sagte, was Gott von mir erwartet.

Wie oft schon dachte ich dabei: Das kann Gott wirklich nicht
von mir verlangen.

Gisela Baltes

Freitag der 4. Fastenwoche

Freitag, 20. März 2026

Kausen 18.00 Uhr Kreuzwegandacht

5. Fastensonntag -Miserereor-Sonntag-
--

Samstag, 21. März 2026

Malberg	16.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier mit Kommunionspendung
Rosenheim	18.00 Uhr	Vorabendmesse für die Verst.: Ulrich Zimmermann; Paul und Marianne Bäcker; Engelbert und Ursula Becher; Alfons und Margarethe Schäfer; Werner und Edeltrud Seibert; Theo und Inge Schuen.

Sonntag, 22. März 2026

Elkenroth	10.15 Uhr	Hochamt mit Vorstellung der Erstkommunionkinder für den Verst.: Stefan Benner.
Gebhardshain	10.15 Uhr	Wort-Gottes-Feier mit Kommunionspendung <u>Mitwirkung:</u> Bindweider Bergkapelle Fürbitte für: Horst Hoffmann; Herbert und Renate Weller; Antonius und Cäcilia Wisser; Josef und Magda Becher; Heinz, Paula und Maik Radermacher; Leb. und Verst. der Familien Karl Josef und Josef Büdenhölzer.

Misereor-Kollekte

Sonntag, 22. März 2026

Elkenroth	11.30 Uhr	Taufe der Kinder: Cataleya Imani Mika, Elkenroth Kiana Maliya Mika, Elkenroth
Gebhardshain	11.30 Uhr	Taufe des Kindes: Helena Maria Köhler, Malberg

Dienstag der 5. Fastenwoche

Dienstag, 24. März 2026

Nauroth	18.00 Uhr	Festgottesdienst zum Hochfest der Verkündigung des Herrn mit Kommunionsspendung
----------------	-----------	---

Verkündigung des Herrn

Mittwoch, 25. März 2026

Gebhardshain	18.00 Uhr	Festmesse
---------------------	-----------	-----------

In Zeiten der Krise und Bedrohung kündigt der Prophet Jesaja ein Hoffnungszeichen an, das Gott von sich aus den Menschen schenkt: ein **Kind** mit dem Namen „**Immanuel**“, das bedeutet: „**Gott mit uns**“.

Gott will mit uns ein: sichtbar und greifbar – auch und gerade in Krisenzeiten unseres Lebens.

Claudia Simonis-Hippel

Freitag der 5. Fastenwoche

Freitag, 27. März 2026

Rosenheim	18.00 Uhr	Bußgottesdienst vor dem Osterfest für die Pfarrei (mit Segnung der Palmzweige)
------------------	-----------	---

Palmsonntag Beginn der Heiligen Woche
--

Samstag, 28. März 2026

Steineroth	16.30 Uhr	Gottesdienst mit Palmweihe , Palmprozession und Kommunionspendung <u>Mitwirkung:</u> Comenius-KiTa Steineroth Fürbitte für: Irene Schmittner und Angehörige; Konrad Weber und Angehörige.
Kausen	18.00 Uhr	Gottesdienst mit Palmweihe , Palmprozession und Kommunionspendung Fürbitte für: Sechsw. Amt Helena Hahmann; 1. Jgd. Lars Trapp; Norbert Hahmann.

Vater unser im Himmel,
wir gedenken in der vor uns liegenden **Karwoche**
in besonderer Weise des Leidens und Sterbens Jesu.
Er hat aus Liebe zu dir und zu uns alles auf sich genommen,
damit wir durch ihn ewige Hoffnung haben.
Wir danken dir und Jesus für dieses große Geschenk
an unser Leben und bitten dich,
begleite auch uns auf allen Wegen,
damit wir deinem Willen folgen können.

Beatrix Senft

Malberg	<u>19.30 Uhr</u>	Vorabendmesse mit Palmweihe
----------------	------------------	---------------------------------------

**Kollekte für pastorale und soziale Dienste im Hl. Land
und für die Grabeskirche in Jerusalem**

Sonntag, 29. März 2026

Elkenroth	09.00 Uhr	Hochamt mit Palmweihe und Palmprozession für die Verst.: Paul Mies; Verst. Eheleute Straube.
Steinebach	09.00 Uhr	Hochamt mit Palmweihe für die Verst.: Sechsw. Amt Josefa Krombach; 1. Jgd. Renate Leyendecker; Herbert Leyendecker; Gebhard Strauch; Hermann Solbach und Verst. der Familien Becker und Solbach; Wilhelm und Helene Weib; Anna Lena Weib.
Gebhardshain	11.00 Uhr	Hochamt mit Palmweihe und Palmprozession für die Verst.: Sechsw. Amt Dieter Brenner; Sechsw. Amt Edeltrud Wallenborn; Marianne Brenner; Manfred Wallenborn; Manfred Brenner; Josef und Magda Becher; Willibald und Lieselotte Orthen und verst. Eltern und Geschwister; Leb. und Verst. der Familie Kunibert und Lore Brenner.

**Kollekte für pastorale und soziale Dienste im Hl. Land
und für die Grabeskirche in Jerusalem**

Sonntag, 29. März 2026

Nauroth 11.00 Uhr Gottesdienst mit **Palmweihe**,
Palmprozession und
Kommunionspendung
Fürbitte für:
Sechsw. Amt Norbert Brenner;
Sechsw. Amt Wolfgang Klees;
Therese Brenner.

**Kollekte für pastorale und soziale Dienste im Hl. Land
und für die Grabeskirche in Jerusalem**

Mitteilungen uns der Pfarrei

Wir beten für unsere Verstorbenen

Norbert Brenner, Nauroth

Paul Moll, Rosenheim

Gabriele Mattheis, geb. Hammer, Kausen

Helena Hahmann, geb. Weller, Kausen

Ewald Arndt, Steineroth

Josefa Krombach, geb. Kohlhas, Steinebach

Dieter Brenner, Fensdorf

Edeltrud Wallenborn, geb. Arndt, Fensdorf

Wolfgang Klees, Nauroth

Herr, gib ihnen die ewige Ruhe

Das Sakrament der Taufe haben empfangen:

Kirche Gebhardshain

Sonntag, 08.02.2026

Liam Lenz, Steinebach

Leo Lenz, Steinebach

Das Sakrament der Ehe wollen sich spenden:

Christian Reifenröther und Luisa Maria Isack, Gebhardshain

Am Samstag, den 07. Februar 2026, wurde

Herr Ewald Arndt Steineroth

von Gott, dem Herrn über Leben und Tod,
im Alter von 85 Jahren in sein himmlisches Reich gerufen.

Ewald Arndt war viele Jahre für unseren Kath. Kapellenbauverein
Steineroth e.V. tätig.

Im Jahr 2002 übernahm er in der Vorstandarbeit
im Kath. Kapellenbauverein Steineroth e.V.
die Tätigkeit des 1. Vorsitzenden.

Mit Eifer und Kraft und ganzem Herzen setzte er sich
für unsere St. Petrus-Kirche in Steineroth ein.

Nach der Beendigung seines Dienstes als 1. Vorsitzender
im Jahre 2012 hatte er weiterhin einen besonderen Blick
für unsere St. Petrus-Kirche und den Kath. Kapellenbauverein,
solange es ihm möglich war, setzte er sich weiterhin mit
Rat und Tat ein.

Auch in weiteren Vereinen und Verbänden der Heimat
war Ewald Arndt viele Jahre tätig.

Für sein Wirken im Dienst von Glauben, Kirche und Gemeinschaft
sind wir ihm zu großem Dank verpflichtet.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Gott schenke ihm ewiges Leben in der himmlischen Wohnung.

Pfarrei St. Franziskus uns St. Klara Trierer Insel

Kath. Kapellenbauverein Steineroth e.V.

Pfarrer Rudolf Reuschenbach

(1. Vorsitzender)

Pfarrgemeinderatswahl

Pfarrei St. Franziskus und St. Klara Trierer Insel

Am 07./08. Februar 2026 fanden in den zum 01. Januar 2026 fusionierten Pfarrgemeinden im Bistum Trier die Pfarrgemeinderatswahlen statt.

Somit hat auch die erste Pfarrgemeinderatswahl in unserer neuen Pfarrei St. Franziskus und St. Klara Trierer Insel stattgefunden.

Die Pfarrgemeinderatswahl erfolgte als allgemeine Briefwahl; bis zum 08. Februar 2026 hatten die wahlberechtigten Katholikinnen und Katholiken die Möglichkeit, den ersten Pfarrgemeinderat der neu fusionierten Pfarrei St. Franziskus und St. Klara Trierer Insel zu wählen.

Insgesamt haben 1.114 Personen ihre Stimme abgegeben, was einer Wahlbeteiligung von 22,78 % entspricht.

Es waren acht Personen in den Pfarrgemeinderat zu wählen.

In unserer Pfarrei St. Franziskus und St. Klara Trierer Insel sind folgende Personen in den Pfarrgemeinderat gewählt worden.

Eckel, Gabriele
Diekert, Katharina
Menzel, Monika
Grigoli, Placido
Becker, Elke
Dr. Seibert, Kristina
Nieß, Brigitta
Bethke, Matthias

Herzlich gratulieren wir den gewählten Mitgliedern des Pfarrgemeinderates.

Besonders herzlich danken wir **allen Frauen und Männern**, die sich mit ihrer Bereitschaft zur Übernahme von Verantwortung als Kandidatin bzw. Kandidat für die Pfarrgemeinderatswahl zur Verfügung gestellt haben.

Ebenso danken wir allen Wählerinnen und Wählern, die durch ihre Stimme das Engagement und den Einsatz der Kandidatinnen und Kandidaten unterstützt haben.

Und ein ganz besonderes herzliches Dankeschön geht an alle Helferinnen und Helfer, die mit ihrem großen Einsatz im Bereiten und Austragen der Wahlunterlagen in allen Dörfern unserer neuen Pfarrei St. Franziskus und St. Klara Trierer Insel die Durchführung der Wahl ermöglicht und begleitet haben. Dem neuen Pfarrgemeinderat wünschen wir schon heute eine gute und gesegnete Amtszeit.

Der Wahlvorstand

Aktion Dreikönigssingen 2026

„Schule statt Fabrik! Sternsingen gegen Kinderarbeit

Bundesweit beteiligten sich die Sternsingerinnen und Sternsinger an der 68. Aktion DREIKÖNIGSSINGEN.

Im Jahr 1959 wurde die Aktion erstmals gestartet.

Inzwischen ist das Dreikönigssingen die weltweit größte Solidaritätsaktion, bei der sich Kinder für Kinder engagieren.

Die Aktion DREIKÖNIGSSINGEN wird getragen vom Kindermissionswerk „DIE STERNSINGER“ in Aachen und vom Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ).

Das Leitwort der diesjährigen Aktion lautet:

„Schule statt Fabrik“ Sternsingen gegen Kinderarbeit.“

Das Kinder zur Schule gehen, Hobbys haben und mit Freundinnen und Freunden spielen können, scheint für uns selbstverständlich.

Und doch verbringen Millionen Kinder weltweit ihre Tage auf Feldern und in Fabriken. Sie müssen arbeiten, weil ihre Eltern arm sind, weil es keine Sozial- oder Krankenversicherung gibt, weil Menschen sie als billige Arbeitskräfte ausbeuten.

Bei der diesjährigen Aktion DREIKÖNIGSSINGEN treten wir wieder gemeinsam für die Würde und die Rechte aller Kinder ein.

Unter dem Motto „Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit“ machen wir deutlich: Kinderarbeit hat viele Ursachen, zu denen Armut ebenso gehören wie Ungerechtigkeit, Profitstreben und unfaire Handelsbeziehungen.

Die Folgen sind drastisch: 138 Millionen Kinder auf der Welt müssen arbeiten, 54 Millionen von ihnen sogar unter besonders gefährlichen und ausbeuterischen Umständen. In diesem Jahr schauen wir auf die Kinder in Bangladesch. Auch hier gibt es Wege, die aus Arbeit und Ausbeutung herausführen.

Die Projektpartner der Sternsinger in Bangladesch und anderen Ländern suchen Fabriken, Werkstätten und Haushalte auf.

Sie befreien Kinder aus gefährlichen Arbeitsstätten.

Sie sorgen für Schulbildung, unterstützen Familien und klären Gemeinschaften darüber auf, dass jedes Kind das Recht hat, zur Schule zu gehen, zu spielen und geschützt aufzuwachsen.

Sternsingerinnen und Sternsinger treten dafür ein, dass Kinder in aller Welt die Chance auf ein gutes Leben bekommen. Denn mit jedem Schritt, den die Sternsingerinnen und Sternsinger tun, mit jedem Segen, den sie an die Türen schreiben, wird die Hoffnung konkret, dass Veränderung möglich ist – und dass es Wege gibt, die aus Not und Ausbeutung herausführen.

Festlich gekleidet und mit einem Stern vornweg waren die Sternsingerinnen und Sternsinger in den Orten unserer Pfarrei St. Franziskus und St. Klara Trierer Insel unterwegs mit dem DREIKÖNIGSSINGEN.

Nach den Aussendungen in unseren Kirchen überbrachten sie in der Zeit vom 03. Januar 2026 bis 11. Januar 2026 mit dem Zeichen „Christus segne dieses Haus“ den Segen zu den Menschen und sammelten für Not leidende Kinder.

Die Ergebnisse der einzelnen Orte

unserer Pfarrei „St. Franziskus und St. Klara Trierer Insel“

Elben	642,50 Euro
Fensdorf (Spenden)	188,00 Euro
Gebhardshain	3.169,90 Euro
Malberg	2.808,06 Euro
Steinebach	3.213,10 Euro
Steineroth	1.200,00 Euro
Elkenroth	2.610,47 Euro
Kausen/Dickendorf/Molzchain	2.391,47 Euro
Rosenheim	1.259,17 Euro
Nauroth	1.335,70 Euro

Vielen Dank für allen Einsatz für die Kinder in der Welt.
Die Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen haben auch in diesem Jahr wieder Stärke gezeigt, dass sie sich bei Wind und Wetter auf den Weg gemacht haben für die gute Sache.
Daher allen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen, allen Begleiterinnen und Begleitern, ein großes **DANKE-SCHÖN** für ihren Dienst und ihr Engagement. Danke auch für alle Vorbereitungen und Organisation in den einzelnen Orten unserer Pfarrei: für Verpflegung, Gemeinschaft und Miteinander.

HERZLICHEN DANK an alle Spenderinnen und Spender in allen Orten unserer Pfarrei St. Franziskus und St. Klara Trierer Insel für ihre Spenden sowie für die Gaben von Süßigkeiten für bedürftige Kinder und Familien.
Freuen wir uns schon auf die nächste Aktion:
DREIKÖNIGSSINGEN-STERNSINGEN 2027.

Pastor Rudolf Reuschenbach

Diakon Marco Kötting

Adveniat-Kollekte Weihnachten 2025

Kirche Gebhardshain St. Maria Magdalena	1.306,94 Euro
Kirche Elkenroth St. Elisabeth	713,70 Euro
Kirche Kausen Hlst. Dreifaltigkeit	864,25 Euro
Kirche Rosenheim St. Jakobus der Ältere	1.362,74 Euro
Kirche Nauroth Heilige Familie	476,50 Euro
Kirche Malberg Maria, Mutter der Kirche	440,50 Euro
Kirche Steinebach St. Barbara	656,90 Euro
Kirche Steineroth St. Petrus	828,50 Euro

Kollekte für das Kindermissionswerk Aachen

Weihnachtlicher Gottesdienst 24. Dezember 2025

Kirche Gebhardshain St. Maria Magdalena	524,34 Euro
---	--------------------

Herzlichen Dank an alle Spenderinnen und Spender.

Mitteilungen aus der Pfarrei

Herzliche Einladung zum Weltgebetstag der Frauen 2026

Über Konfessions- und Ländergrenzen hinweg engagieren sich Frauen beim Weltgebetstag dafür, dass Mädchen und Frauen überall auf der Welt in Frieden, Gerechtigkeit und Würde leben können. So entstand die größte Basisbewegung christlicher Frauen weltweit. Lernen auch Sie die spannende Bewegung des Weltgebetstag kennen!

Der Gottesdienst für den Weltgebetstag 2026 mit dem Titel „Kommt! Bringt Eure Last! Kommt aus Nigeria und wird am **06. März 2026** gefeiert. Veranstaltungsort in diesem Jahr ist das Pfarr- und Gemeindezentrum in Kausen. Hierzu lädt die Frauen-Gemeinschaft Kausen-Dickendorf-Molzahn ab 16.00 Uhr ein.

Um Voranmeldung wird bis 04. März 2026 gebeten.

Anmeldungen an Andrea Köhler, Kausen. Tel.: 02747-2674.

Gottesdienst und Fastenessen der kfd im Bürgerhaus Rosenheim

Die kfd Rosenheim/Steineberg lädt für

Sonntag, den 08. März 2026 ein.

Wir beginnen mit einem gemeinsamen Gottesdienst um 11.00 Uhr in der Kirche Rosenheim.

Anschließend gemeinsames Fastenessen im Bürgerhaus in Rosenheim.

Wir bieten Pellkartoffeln mit Quark und Heringsstipp und leckeren Nachtisch an.

Kostenbeitrag für Erwachsene 11,00 €.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Voranmeldung bis zum 04. März 2026 bei Sabine Dickhausen Tel. 02747-1697.

Euer Vorstands-Team der kfd Rosenheim/Steineberg

The Golden Chaptones Chorkonzert

Pop meets Gospel

Sonntag, 08. März 2026 17.00 Uhr (Einlass 16.00 Uhr)

Kath. Kirche Kausen

Eintritt: 9,00 € (Kinder frei)

VVK: Email an: the.golden.chaptones@web.de

und bei den Sängerinnen.

Barbara-Verein e.V. Steinebach

Die Jahreshauptversammlung des Barbara-Vereins e.V. Steinebach findet am **Mittwoch, den 11. März 2026** statt.

Wir beginnen mit der Heiligen Messe um 18.00 Uhr in unserer St. Barbara-Kirche in Steinebach für die lebenden und verstorbenen Mitglieder des Barbara-Vereins e.V. Steinebach.

Im Anschluss an die Heilige Messe findet im Jugendraum der Barbara-Kirche die Jahreshauptversammlung statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung; 2. Totenehrung;
3. Jahresbericht für das Jahr 2025; 4. Aussprache zum Jahresbericht; 5. Kassenbericht für das Jahr 2025;
6. Aussprache zum Kassenbericht; 7. Bericht der Kassenprüfer;
8. Entlastung des Kassierers und des Vorstandes;
9. Wahl des Versammlungsleiters; 10. Neuwahlen des Vorstandes;
11. Wahl der Kassenprüfer/- innen; 12. Verschiedenes.

Herzliche Einladung an alle Mitglieder des St. Barbara-Vereins e.V. Steinebach zur Heiligen Messe und zur Jahreshauptversammlung.

Kirchbauverein Malberg-Hommelsberg

„Maria, Mutter der Kirche“

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des Kirchbauvereins Malberg-Hommelsberg „Maria, Mutter der Kirche“ findet am **Montag, den 16. März 2026** statt.

Wir beginnen mit der Heiligen Messe um **18.30 Uhr** in unserer Kirche „Maria, Mutter der Kirche“ in Malberg für die lebenden und verstorbenen Mitglieder des Kirchbauvereins „Maria, Mutter der Kirche“.

Im Anschluss an die Heilige Messe findet die Jahreshauptversammlung im Pfarrsaal/Jugendheim statt. Herzliche Einladung zur Heiligen Messe und zur Jahreshauptversammlung.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung; 2. Totenehrung;
3. Jahresbericht 2025; 4. Kassenbericht 2025;
5. Aussprache über den Jahres- und Kassenbericht;
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
7. Informationen aus der Pfarrei St. Franziskus und St. Klara Trierer Insel; 8. Verschiedenes.

Förderverein St. Elisabeth Elkenroth e.V.

Mitgliederversammlung

Zur ordentlichen Mitgliederversammlung sind alle Mitglieder, Freunde und Interessierte des Fördervereins St. Elisabeth Elkenroth am **Mittwoch, den 18. März 2026**, 19.00 Uhr im Bürgerhaus Elkenroth eingeladen.

Vorher findet noch um 18.00 Uhr in der Kirche ein Gottesdienst, auch für die Lebenden und Verstorbenen des Fördervereins, statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung; 2. Bericht des 1. Vorsitzenden;
 3. Kassenbericht 2025; 4. Aussprache über die Berichte;
 5. Bericht der Kassenprüfer; 6. Entlastung des Vorstandes;
 7. Neuwahlen
 - 1. Vorsitzender
 - 2. Vorsitzender
 - Kassierer
 - Schriftführer
 8. Satzungsänderungen § 2.2, § 2.3, § 12.2
 - Redaktionelle Anpassungen nach der Fusion;
 9. Bericht über die Arbeiten an der Lourdes-Kapelle;
 10. Verschiedenes
- Über eine rege Teilnahme würde ich mich freuen.
Werner Hüsich (1. Vorsitzender).

Messdiener Kausen, Molzhain, Dickendorf

Ostereierbestellung

Die Messdiener färben am Montag, dem 30.03.2026 Eier.

Wir bitten, wie in den letzten Jahren, um Vorbestellung bis Freitag, den 20. März 2026.

Verkauf der Eier ist am 30.03.2026 nach dem Färben oder nach der Karfreitagsliturgie (03.04.2026).

Bestellungen bitte bei:

Sandra Schäfer	02747-91 38 12
Patricia Jung	02747-91 11 55.

Fastenpredigen 2026

Unter dem Leitwort „**Das Starke im Schwachen entdecken**“ lädt der Pastorale Raum Betzdorf in der Fastenzeit 2026 zu einer besonderen Predigtreihe ein.

Nachdem sich die Fastenpredigten in den vergangenen beiden Jahren intensiv mit der Zukunft der Kirche beschäftigt haben, richtet sich der Blick in diesem Jahr bewusst auf den diakonischen Auftrag. Damit greift die Reihe einen zentralen Schwerpunkt des Bistumsprozess im Bistum Trier auf, der Kirche als eine Kirche des Daseins versteht -nah bei den Menschen, besonders dort, wo Leben brüchig und herausfordernd wird.

Die Predigtreihe begann am Sonntag, 22. Februar 2026, um 16.00 Uhr mit einem Beitrag aus der Hospizseelsorge.

Unter dem Titel „Am Rande des Lebens – die unerwartete Stärke des Loslassens“ sprach Sr. M. Lea Wolbring, Franziskanerin und Seelsorgerin im Marien Hospiz, über Erfahrungen an der Schwelle zwischen Leben und Tod.

Am **01. März 2026** folgt ein Einblick in die Arbeit der Caritas: Brigitte Mockenhaupt-Weber, Sozialarbeiterin und Mitglied im Rat des Pastoralen Raums, lädt unter der Überschrift „Eine Einladung zur Erkundung des Caritasverbandes vor Ort“ dazu ein, diakonisches Handeln konkret wahrzunehmen.

Am **08. März 2026** steht die Notfallseelsorge im Mittelpunkt. Regine Wald, Gemeindereferentin und Leiterin des Kurses Notfallseelsorge, geht der Frage nach, wie im Chaos und in zerbrochenen Lebenssituationen überraschend Gottes Nähe erfahrbar werden kann.

Eine Woche später, am **15. März 2026**, widmet sich die Predigt der Klinikseelsorge. Pfr. Dr. Leo Wittenbecher, Referent für Krankenhauspastoral im Bistum Münster spricht zum Thema:

„Die Würde der Untröstlichkeit“ und reflektiert, was es bedeutet, Leid auszuhalten, ohne vorschnelle Antworten zu geben.

Den Abschluss der Reihe bildet am **22. März 2026** ein Beitrag der Telefonseelsorge. Bernd Wagener, stellvertretender Leiter der Telefonseelsorge Siegen, thematisiert unter dem Titel „Die Kraft des Zuhörens“, wie verletzte Worte tragen und Nähe entstehen lassen können.

Alle Fastenpredigen finden jeweils **sonntags um 16.00 Uhr** in der Katholischen Kirche St. Michael in Kirchen (Sieg) statt.

Die Reihe lädt dazu ein, diakonisches Handeln als wesentlichen Ausdruck kirchlichen Lebens neu zu entdecken und im Hören auf die Erfahrungen aus unterschiedlichen seelsorglichen Praxisfeldern Impulse für den eigenen Glaubensweg zu gewinnen.

Weltladen Aktionsstand zur Fastenzeit im Pastoralen Raum Betzdorf - „Hier fängt Zukunft an“ –

Die Miserere Fastenaktion 2026 „Hier fängt Zukunft an“ lädt dazu ein, sich während der Fastenzeit mit dem Thema soziale Gerechtigkeit auseinander zu setzen. In diesem Jahr wird sich im Beispielland Kamerun dafür eingesetzt, dass junge Menschen durch eine Berufsausbildung echte Zukunftschancen eröffnet werden. Der Weltladen Betzdorf beteiligt sich in Kooperation mit dem Pastoralen Raum Betzdorf an der Fastenaktion mit einem Verkaufstand, lädt dazu ein, die Ursachen von Notständen zu beseitigen und den Umgang miteinander zu hinterfragen.

Menschen nicht als bloße Bittsteller und Spendenempfänger ihrer Würde zu berauben, sondern als Partner*innen auf Augenhöhe zu begegnen. Fairer Handel bietet diese Möglichkeit.

Zum Beispiel: Mit dem Kauf von Schokolade aus dem Weltladen mit Kakao aus Kamerun, erhalten die Produzenten vor Ort eine Entlohnung, die ihnen eine Ausbildung ihrer Kinder ermöglicht.

„Alle Menschen sind frei und gleich an Würde und Rechten geboren.“ Diese Worte sind das Herzstück der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte, aber es schockiert immer mehr, wie wenig die Menschenrechte respektiert werden.

Die christliche Botschaft kann dabei eine kraftvolle Orientierung sein, indem sie uns an die Würde jedes Menschen, an Verantwortung füreinander und an die Hoffnung auf eine Welt, in der Gerechtigkeit und Frieden möglich sind, erinnert.

Und der Weltladen bietet die Möglichkeit, dieser Verantwortung gerecht zu werden. Im Zeitraum der Fastenaktion werden an den aufgeführten Terminen und Orten Schokoladen mit Kakao aus Kamerun angeboten. Von jeder gekauften Aktionstafel Schokolade zu einem sozial gerechten Preis, spendet der Weltladen 0,50 € an die Fastenaktion von Miserere.

Diese Schokolade eignet sich gut für ein sonntägliches Fastenbrechen oder den Genuss nach Ostern.

Der Aktionsstand wird aufgebaut:

Sonntag, 08. März 2026:

11.00 Uhr Kirche Rosenheim Gottesdienst

Anschließend kfd-Fastenessen.

Die weiteren Termine und Orte können der Internet-Seite des Pastoralen Raumes entnommen werden.

Vielen Dank an die Helferinnen und Helfer, sowie Ihre Unterstützung.

Darüber hinaus ist fairer Handel im Weltladen Betzdorf immer möglich. Bahnhofstr. 9, 57518 Betzdorf www.weltladen-betzdorf.de

Von der Bohne bis zur Tafel fair

Von unseren Schokoladen profitieren nicht nur echte Schoko-Fans, sondern auch unsere Handelspartner im Globalen Süden.

Wir kaufen nur bei Kleinbauernorganisationen ein, kennen unsere Partner und können die Kakaolieferkette transparent verfolgen.

So ist GEPA-Schokolade immer fair, immer Bio und immer ein echter Genuss ohne Gewissenbisse.

Qualität: Kleinbauer*innen ersten Kakao und Co. in Spitzenqualität. Mittelständische Verarbeiter schaffen daraus sorgfältig und qualitätsgeprüft, köstliche Schokoladen-Kreationen – fairer Genuss, von dem alle profitieren!

100 % Bio: Alle unsere Schokoladen stammen aus ökologischem Anbau mit EU-Bio-Siegel oder zusätzlich dem Naturland Zeichen. Besser für Mensch, Umwelt und Klima.

Verpackung: Alu-frei, heimkompostierbar und auf Basis von Holzzellstoff: So schützen die Innenwickel unserer Schokoladen und Riegel den Inhalt wirksam und clever.

„sonntags um sechs“ – Impuls am Sonntagabend Das Feuer wachhalten – herzliche Einladung zum spirituellen Wochenend-Ausklang

Viele Christen fühlen sich nicht mehr zu Hause in der Sprache und den Riten der Sonntagsmessen, dies hat auch die Trierer Bistumssynode wahrgenommen und ermutigt ausdrücklich, neue Orte und Formen von Gottesdiensten und Ausdrucksformen des Glaubens auszuprobieren. „Sonntags um sechs“ soll ein Ort und eine Zeit sein, wo sich Menschen auf der Suche nach ihrer spirituellen Heimat begegnen können.

Das Wochenende kann ausklingen,
gemeinsam „tankt“ man auf das Kommende und startet mit Gottes Segen in die Woche. Am **Sonntag, dem 08. März 2026** um 18.00 Uhr findet das nächste Mal „Sonntags um sechs“ statt.
nahdran – an Himmel und Erde, Bahnhofstrasse 2-4,
57518 Betzdorf. Bei Rückfragen wenden Sie sich an Ulrike Ferdinand, ulrike.ferdinand@bistum-trier.de oder 0160-95657862.

Der Pastorale Raum Betzdorf bietet für ehrenamtlich Tätige im Pastoralen Raum Betzdorf folgenden Lehrgang an:
den Lehrgang **„Brandschutzhelfer“ am Dienstag, 21. April 2026.**
Ort: Pfarrheim Niederfischbach, Rothenbergstr. 9,
57572 Niederfischbach.

Zeit: voraussichtlich von 13.30 Uhr bis 17.30 Uhr.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Anmeldeschluss ist der 15.03.2026.

Nähere Infos und Anmeldungen erhalten Sie im Büro des Pastoralen Raums Betzdorf: Telefon: 02741-93878-0.

Der Pastorale Raum Betzdorf bietet für ehrenamtlich Tätige im Pastoralen Raum einen **„Ersthelferlehrgang“ am Samstag, 09. Mai 2026** an.

Ort: DRK-Heim, Lamprechtstraße 17,
57567 Daaden.

Zeit: 08.30 Uhr bis 16.30 Uhr.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Nähere Infos und Anmeldungen erhalten Sie im Büro des Pastoralen Raums Betzdorf: Telefon: 02741-93878-0.

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Fastenaktion Misereor 2026

Liebe Schwestern und Brüder,

die Misereor-Fastenaktion 2026 steht unter dem Leitwort
„Hier fängt die Zukunft an!“.

Es geht um die berufliche Ausbildung junger Menschen in den
Entwicklungsländern. Sie sollen das Rüstzeug erhalten,
um Zugang zum Arbeitsmarkt zu finden und somit den eigenen
Lebensunterhalt bestreiten zu können.

Berufliche Bildung hilft, der vielerorts verbreiteten Jugendarbeits-
losigkeit zu entkommen.

Aber sie ist weit mehr: Bildung ist Ausdruck von Würde, Teilhabe
und Hoffnung. Sie stärkt die Jugendlichen darin, ihre Zukunft selbst
zu gestalten – trotz aller Hindernisse und Schwierigkeiten.

Sie verändert das Leben grundlegend.

Misereor fördert unzählige Projekte in diesem Bereich.

Denn oft ist es die berufliche Bildung, mit der Zukunft anfängt.

Wir bitten Sie:

Unterstützen Sie Misereor mit einer großzügigen Spende bei der
Kollekte zur Fastenaktion am 21.-22. März 2026.

Haben Sie herzlichen Dank!

Für das Bistum Trier

Dr. Stephan Ackermann,

Bischof von Trier